



Münster, Weihnachten 2016

Liebe Gemeindemitglieder, liebe Freundinnen und Freunde der Margaretakirche,

„Nahe bei den Menschen sein“ – das sei das Wichtigste für uns Christen und die einzige Zukunft für die Kirche, so sagte es oft ein früherer Seelsorger unserer Gemeinde. „Nahe bei den Menschen sein“ – das will auch Gott, wenn er uns Jesus als seinen Sohn schickt. Diese neue Nähe Gottes zu uns Menschen erleben und feiern wir besonders an Weihnachten. Immer wieder wird uns in den Erzählungen der Bibel aber auch klar dargelegt, wie wir unsererseits uns Gott nähern können und sollen: durch die Hinwendung zum Nächsten, besonders zu den Bedürftigen und den am Rand Stehenden. Wenn wir uns also an unserem Kirchort bemühen, Caritas zum leitenden Gedanken unseres Tuns zu machen, nehmen wir das weihnachtliche Angebot an, das uns Gott durch seine Menschwerdung in Jesus macht. Und so geht Weihnachten weit über einige Feiertage hinaus und so sind wir das ganze Jahr über auf dem Weg zur Krippe!

Wir wollen auch in diesem weihnachtlichen Newsletter den Blick zurück und noch vorn richten, damit alle Gelegenheit haben, das Geschehen an unserem Kirchort zu verfolgen und so am Gemeindeleben teil zu haben.

KREATIVNACHMITTAG

Und wieder bewährte sich die Kooperation des „Treff am Turm“ mit dem Kinder- und Jugendtreff „Cross Over“: Über 150 Gäste, überwiegend junge Familien, folgten der gemeinsamen Einladung zu einem Nachmittag der Kreativität. Zunächst zeigte die Karategruppe des Cross Over ihr breit gefächertes Können aus mehrjähriger Arbeit, bevor die Theaterkids Einblicke in die Welt des darstellenden Spiels gewährten. Laut und rhythmisch, mit viel Freude und Eifer zogen dann die jungen Trommler der „Cross Over drumband“ die Aufmerksamkeit auf sich und zeigten schlagkräftig, wie bunt die Welt der Percussion sein kann. Den abschließenden Höhepunkt bildeten die „Soundbanditen“. Die jungen Nachwuchsrapper eroberten mutig die Bühne und begeisterten das Publikum mit eigenen Songs. Aber auch die Kreativität der Besucher war gefragt. So gab es die Möglichkeit, bunte Wirbelbilder zu erzeugen oder auch Kerzen kreativ zu bearbeiten. Selbst die Kleinsten rückten den Kerzen mit Hammer und Meißel zu Leibe und schufen beeindruckende Kunstwerke. So groß war hier der Andrang, dass sogar Kerzennachschub aus den Beständen der benachbarten Kirche besorgt werden musste. Ein von Vielen geschaffenes Gemeinschaftsbild zum Thema „Glaube - Liebe- Hoffnung- Frieden“ soll einen dauerhaften Platz im Gemeindezentrum finden.

Ein Dank gilt den zahlreichen Helfern, die für die reibungslose Bewirtung der großen Gästeschar mit Getränken, Kuchen und frischen Waffeln sorgten und nach der Veranstaltung das Pfarrheim von Wachsresten befreiten.

ADVENT

Über 160 Wünsche bedürftiger Menschen aus unserem Viertel konnten Gemeindemitglieder in der **Aktion „Sterntaler“** erfüllen - ein neuer Rekord! Dabei ist einerseits die große Hilfsbereitschaft erfreulich, andererseits macht die zunehmende Armut im Viertel bedenklich.

Bereits zum 10. mal lud das Team vom „Treff am Turm“ am 4. Dezember zum **offenen Adventssingen**. Am Klavier begleitet von Klaus Homann - Chorleiter des Gaudeamus-Chores der Auferstehungsgemeinde - wurden alte und neue Adventslieder gesungen. Die lustige „Weihnachtsbäckerei“ hatte da ebenso ihren Platz wie das nachdenklich stimmende „Die Nacht ist vorgedrungen“. Und passend zum Barbarafest wurde auch der Kanon „Knospen blühen auf“ eingeübt. Begonnen hatte der Nachmittag mit einem sehr gut besuchten **Adventsmarkt**, der mit einem vielfältigen

Weihnachtliches Foto

An dieser Stelle würden wir gerne ein Bild veröffentlichen, das die notwendige Nähe der Kirche zu den Menschen eindrucksvoll und beispielhaft beschreibt. Da es uns leider nicht möglich ist, die Bildrechte zu erwerben, folgt hier eine Bildbeschreibung:

Die Karikatur zeigt Papst Franziskus, wie er vor einer Kirche mit mehreren bedürftigen Menschen an einem Tisch sitzend Brot isst und Wein trinkt. Es herrscht eine fröhliche Stimmung. Aus der Kirchentür kommend, erinnert der Sakristan den Papst an die zu feiernde Hl. Messe. Der Papst antwortet: „Bin schon dabei!“

Die Bildunterschrift - einen Bibeltext - dürfen wir veröffentlichen:

„Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen.“

Gerne verweisen wir auf das Buch, dem die Karikatur entnommen ist: „Mensch Franziskus“ von Gerhard Mester, Benno-Verlag

Angebot an 14 Ständen eine neue Dimension erreichte. Unter den Anbietern waren Palästinenser, eine syrische Familie, der Förderverein der Margaretenschule, das Team der „Alten Apotheke“ und auch Gruppen von anderen Kirchorte. Für die zahlreichen Kinder gab es neben mehreren Bastelangeboten auch wieder die Möglichkeit, am Feuer auf dem Kirchplatz Stockbrot zu backen. So ist das Zusammenkommen vieler Menschen an einem der Adventssonntage unter dem Turm der Margaretenkirche bereits eine gute Tradition und aus dem Advent in Mauritz-Ost nicht mehr wegzudenken.

Wie jedes Jahr war das **Konzert** am 3. Adventssonntag in der bis auf den letzten Platz gefüllten Auferstehungskirche der musikalische Höhepunkt des Advents in Mauritz-Ost Die Songs aus dem Chor-Musical „Amazing Grace“ begeisterten genauso wie der erste Auftritt des Auferstehung-Streichorchesters (Leitung H. Kossow) sowie die Reihe internationaler Weihnachtslieder. Beeindruckend, wie es dem charismatischen Chorleiter Klaus Homann immer wieder gelang auch die Zuhörer musikalisch einzubeziehen! Wieder mal ein unvergesslicher Nachmittag!

Über 30 Gäste, darunter auch zahlreiche Kinder, fanden sich am 16. Dezember zum adventlichen Abend mit humorvollen Geschichten und Liedern ein, zu dem die Betreiber des **Campingplatzes** ihre Gäste und Gemeindemitglieder eingeladen hatten. Es gab kaum ein Lied aus dem Heft des Lebendigen Adventskalenders, das nicht unter der Akkordeonbegleitung von Peter Wittig gesungen wurde. Als man zu später Stunde auseinander ging, verabredete man sich gleich für das nächste Jahr. „Das es so etwas Schönes im Advent heute noch gibt!“ verabschiedete sich ein Gast des Campingplatzes.

Vielfältig waren auch die anderen **Adventsfenster**, die von Gruppen, von Einzelpersonen, den Messdienern, den verschiedenen Kitas, dem Betreuten Wohnen ProCura, der Alten Apotheke und den Gemeindebüros gestaltet wurden.

Auch die **10-Minuten-Andachten** zur Marktzeit, die sich immer noch wachsender Beliebtheit erfreuen, und die **Rorate-Messen** am Freitagabend im Chorraum der Kirche bei stimmungsvollem Kerzenschein unter Vorbereitung und mit Glaubenszeugnissen unserer Wortgottesdienst-Leiterinnen und nicht zuletzt die wöchentlichen **Frühschichten** morgens um 6.00 Uhr haben einen besinnlichen Zugang auf Weihnachten hin ermöglicht.

Die adventlichen, sehr unterschiedlich gestalteten **Sonntagsgottesdienste** waren sehr gut besucht, die Ortsgemeinde scheint die neue Anfangszeit der Sonntagsgottesdienste um 9.45 Uhr gut anzunehmen. Thematisch standen bei den Adventsgottesdiensten die Lesungen des Propheten Jesaja im Mittelpunkt, deren Kernaussagen durch große Banner im Chorraum und an der Kirchenaußenwand auch in das Viertel übermittelt wurden. Der ritualisierte Wortteil mit stillem Beginn, wiederkehrenden, an jedem Sonntag von einem anderen Instrument intonierten Lied „Schweige und höre“ und den Einführungen in die Lesungen banden den roten Faden zwischen den vier Adventsgottesdiensten für unterschiedliche Zielgruppen.

Sonja Buskühl und Wolfgang Leenen führten die Kinder einfühlsam durch die „**Kinderkirchen**“ an den Adventssonntagen. Das Bild, wenn die Kinder ihre symbolischen Gaben zum Altar brachten, ging auch den Erwachsenen zu Herzen.

Ein Dank gilt dem **Liturgieausschuss**, der **Choralschola**, **Ludger Picker** und dem Team des **Familienzentrums St. Margareta**, dem **Spontanchor** unter der Leitung von **Michael Austenfeld** sowie unserer Küsterin **Andreas Neusser** für die Mitgestaltung der verschiedenen Adventssonntage.

Am 4. Adventssonntag stellten sich die **Erstkommunionkinder** des nächsten Jahres vor. Von den etwa 100 Kindern der Pfarrei Mauritz kommen 33 vom Kirchort Margareta! Lasst uns die Vorbereitungsgruppen durch gutes Vorbild und auch im Gebet begleiten!

GOTTESDIENSTE IN DER WEIHNACHTSZEIT

Am Heiligen Abend wird es wieder drei Gottesdienste in der Margaretakirche geben: Den Start macht die **Krippenfeier um 15 Uhr**, vor allem gedacht für Familien mit Klein- und Kleinstkindern (keine Eucharistiefeier). Es schließt sich um **16.30 Uhr der Familiengottesdienst mit dem traditionellen Krippenspiel** an. Am Abend feiern wir dann die **um 18.30 Uhr die Christmette**, in diesem Jahr besonders gestaltet mit Harfenmusik!

Am 1. Weihnachtstag gibt es in der Margaretakirche keinen Gottesdienst. Die **Festmesse am 2. Weihnachtstag um 9.45 Uhr**, wird mit Trompetenmusik gestaltet.

Eine Übersicht aller Veranstaltungen und Gottesdienste in der Pfarrei Sankt Mauritz finden sie in einem Heft, das seit Beginn des Advents in allen Kirchen ausliegt.

In der benachbarten evangelischen **Auferstehungskirche** gibt es folgende Weihnachtsgottesdienste:

- Heiliger Abend: 15.30 Uhr Christvesper für Familien mit Kindern
17.00 Uhr Christvesper mit Chor
23.00 Uhr Christnacht
1. Weihnachtstag: 09.30 Uhr Abendmahlgottesdienst
2. Weihnachtstag: 09.30 Uhr Gottesdienst

KRIPPENSPAZIERGANG

Nach der erfolgreichen Premiere im vergangenen Jahr wollen wir auch diesmal wieder - erstmalig gemeinsam mit unseren Nachbarn aus der Auferstehungsgemeinde - einen „Krippenspaziergang“ durchführen und uns verschiedene Krippen in Privathaushalten unseres Viertels ansehen. Der Gang beginnt am Freitag, 30. Dezember um 15 Uhr an der Auferstehungskirche und endet gegen 17.30 Uhr mit einer „Christmas-Teatime“ an der Margaretakirche.

JAHRESWECHSEL

Auch wenn die Feiertage des Jahreswechsels diesmal sehr arbeitnehmerunfreundlich auf einem Wochenende liegen, wollen wir sie doch festlich begehen. In der Silvesternacht werden wir kurz vor dem Jahreswechsel um 23.30 Uhr im Chorraum der Kirche eine „**Révision de l'année**“ anbieten, um eine kurze Rückschau auf das vergangene Jahr zu halten und mit guten Gedanken in das neue Jahr hinüberzugehen. Dies begrüßen wir dann mit Feuerwerk, Sekt und Berlinern auf dem Kirchplatz.

Am Neujahrstag feiern wir um 18 Uhr den **ersten Gottesdienst des neuen Jahres** in unserer Kirche mit weihnachtlicher Musik für Bläser und Gesang.

Im Anschluss an den Gottesdienst lädt der Ortsgemeinderat alle herzlich zu einem **Neujahrsempfang** in das Pfarrheim ein.

STERNESINGARAKTION

Am Dreikönigstag, 6. Januar 2017, erfolgt im Rahmen der Marktandacht die Aussendung der Sternsinger, die dann bis zum 8. Januar durch die Gemeinde ziehen und den Menschen Glück- und Segenswünsche übermitteln. Auch im Gottesdienst am 8. Januar um 9.45 Uhr und beim anschließenden Gemeindegottesdienst werden die SängerInnen zugegen sein. Der Erlös der Aktion kommt wieder den Projekten des Basisgesundheitsdienstes in unserem Partnerbistum in Jabalpur/Indien zugute.

Wer sicherstellen möchte, dass er von den Sternsängern auch besucht wird (alle Häuser des Viertels sind für die Sänger und Sängerinnen nicht zu schaffen!) oder wer einen besonderen Terminwunsch hat, kann sich in die in der Margaretakirche ausliegende Liste eintragen.

CHORMESSE

Zur besonderen Gestaltung des Sonntagsgottesdienstes am 5. Februar 2017 hat die Gemeinde den münsteraner Chor „Piano 22/30“ eingeladen. Er singt die **Messe in D-Dur von Antonín Dvořák** für Soli, gemischten Chor und Orgel. Wir freuen uns auf dieses besondere Musikereignis am Kirchort und darauf, es auch im Zusammenhang mit der Feier des Gottesdienstes zu hören, für den es vom Komponisten geschaffen wurde.

Im Anschluss an die Chormesse lädt das Team vom „**Treff am Turm**“ zu einem Frühschoppen in das Pfarrheim ein. Unsere syrischen Mitbewohner haben angekündigt, hierzu kleine Pizzen backen zu wollen. Lassen wir uns überraschen!

ALEXIANER-WOHNPROJEKT

Die Verträge mit der Alexianer Münster GmbH sind inzwischen unterzeichnet, so dass der Realisierung des Wohnprojekts für Menschen mit Behinderung auf dem Grundstück des bisherigen Pfarrhauses nichts mehr im Wege steht. In einer **Informationsveranstaltung für Gemeindeglieder und Nachbarn** am Sonntag, 12. Februar 2017 von 11 bis 12 Uhr (nach dem Sonntagsgottesdienst) soll über das Projekt und die nächsten Schritte berichtet werden. Auch Vertreter der Alexianer GmbH haben ihr Kommen zugesagt und werden Rede und Antwort stehen. Interessierte sollten sich den Termin vormerken!

PFARRHEIMSANIERUNG

Nachdem wir bereits wichtige Instandsetzungen im vergangenen Jahr realisieren konnten, sind nun weitere Sanierungsmassnahmen in unserem Pfarrheim geplant. So hat der Kirchenvorstand grünes Licht gegeben, dass die deutlich in die Jahre gekommene Möblierung komplett erneuert wird. Hier finden in der nächsten Zeit Bemusterungen verschiedener Anbieter statt, wobei wir Tische und Stühle gleichzeitig auch für den neuen Pfarrsaal am Kirchort Konrad anschaffen wollen. Sind die neuen Möbel eingetroffen, werden wir die zunächst zurückgestellte Instandsetzung und



Neuersiegelung des Parketts im Pfarrsaal durchführen lassen. Ebenso steht die von vielen angemahnte Sanierung der Toilettenanlagen auf der Tagesordnung des Kirchenvorstand-Bauausschusses.

OH MEIN GOTT - FAMILIENWOCHELENDE 2017

Vom 24. bis 26. März 2017 findet ein Wochenende für Familien in Haltern am See statt. Neben Spiel, Spaß und viel Zeit füreinander gibt es auch diesmal einen inhaltlichen Schwerpunkt. Wir wollen uns den unterschiedlichen Altersgruppen entsprechend mit unseren Vorstellungen von Gott beschäftigen. Weitere Informationen gibt es im Pfarrbüro an der Margareta-Kirche. Anmeldeflyer folgen Anfang Januar 2017.

„TERMINÜBERSICHT FÜR DIE PINNWAND“

24.12..2016	15.00 Uhr 16.30 Uhr 18.30 Uhr	Krippenfeier für Kleinkinder (keine Eucharistiefeier) Familiengottesdienst mit Krippenspiel Christmette mit Harfenmusik
26.12.2016	09.45 Uhr	Weihnachtsgottesdienst mit Trompetenmusik
30.12.2016	15.00 Uhr 17.30 Uhr	Krippenspaziergang (Start an der Auferstehungskirche), anschließend Christmas-Teatime (Pfarrheim an der Margareta-Kirche)
31.12.2016	23.30 Uhr	Révision de l'année (Chorraum der Margareta-Kirche), anschl. Anstoßen auf 2017
01.01.2017	18.00 Uhr 19.00 Uhr	Neujahrsgottesdienst mit weihnachtlicher Musik für Bläser und Gesang, anschließend Neujahrsempfang im Pfarrheim
06.01.2017	10.00 Uhr 10.15 Uhr 18.30 Uhr	Marktandacht „10 Minuten für Gott“ mit Aussendung der Sternsinger, anschließend Marktcafé Gottesdienst zum Dreikönigsfest mit Taufe von vier syrischen Erwachsenen
6.-8.1.17		Sternsingeraktion
08.01.2017	09.45 Uhr 10.45 Uhr	Gottesdienst unter Beteiligung der Sternsinger, anschließend Gemeindekaffee mit den Sternsängern
16.01.2017	19.30 Uhr	Sitzung des Ortsgemeinderates (öffentlich)
22.01.2017	09.45 Uhr	Gottesdienst mit Kinderkirche
03.02.2017	10.00 Uhr	Marktandacht „10 Minuten für Gott“, anschließend Markt-Café
05.02.2017	09.45 Uhr 10.45 Uhr	Gottesdienst mit Dvorak-Chormesse, anschließend „Treff am Turm“ - Frühschoppen
12.02.2017	11.00 Uhr	Informationsveranstaltung zum Alexianer-Wohnprojekt (Pfarrheim)
12.02.2017	15.00 Uhr	Täuflingsfest in der Kirche
26.02.2017	09.45 Uhr	Gottesdienst mit Kinderkirche
24.-26.3.17		Familienwochenende in Haltern am See

Über weitere Veranstaltungen der Gemeinde Sankt Mauritz informiert die in den Kirchen ausliegende Wocheninfo sowie die Homepage der Pfarrei www.sankt-mauritz.com.

Wir grüßen nun Sie und euch alle aus dem Ortsgemeinderat und wünschen uns allen, dass wir die Nähe Gottes zulassen können. Dann werden wir das Geheimnis von Weihnachten verstehen, dann werden wir die Nähe zu anderen suchen, dann wird es für uns frohe Weihnachten geben!

Ansgar Felden Margarete Kohlmann Bernd Lenkeit

„Man kann keine Gemeinde, keine Gemeinschaft ohne Nähe bilden. Man kann nicht Frieden schließen ohne Nähe. Man kann nicht das Gute tun, ohne sich zu nähern.“

(Papst Franziskus)

Möchten Sie auch den Newsletter per Email oder per Post bekommen? Oder möchten Sie ihn wieder abbestellen? Bitte wenden Sie sich an Bernd Lenkeit (Tel. 0251 – 314907 oder per Mail an: newsletter-margareta@sankt-mauritz.com)!

www.sankt-mauritz.com/margareta

